

Medienmitteilung

Ideenwettbewerb Arealentwicklung Unterdorf, Speicher

1 Gesucht: Vielfältige Ideen für das Baugebiet „Unterdorf“

Ab Mitte Dezember läuft die Ausschreibung zum Ideenwettbewerb Unterdorf in Speicher. Mit dem Ideenwettbewerb sucht die Gemeinde Speicher Überbauungsvorschläge für die gemeindeeigene Liegenschaft am Osthang des Kirchhügels.

Mit einer Fläche von rund 16'000 m² ist die Liegenschaft im Unterdorf (Parzelle Nr. 51) das grösste Bauentwicklungsgebiet der Gemeinde Speicher – und dank der unmittelbaren Nähe zum Dorfzentrum wohl das wichtigste: Einrichtungen wie die reformierte Kirche, das Primarschulhaus Buchen, das Oberstufenschulhaus Zentral, das Hallenbad oder der Bahnhof sind in Fussdistanz erreichbar. Nachdem das Grundstück jahrelang nicht erhältlich gewesen war, konnte die Gemeinde aufgrund der positiven Volksabstimmung vom 09.02.2014 das Land kaufen und es damit der Spekulation entziehen.

Die Bedeutung des Baugebiets für die Gemeinde Speicher und seine Lage am Osthang des Kirchhügels machen eine besonders sorgfältige Konzeption von Bebauung und Erschliessung nötig. Aus diesem Grund hat der Gemeinderat Speicher beschlossen, für das Areal Unterdorf ein Varianzverfahren durchzuführen. Vom 15. Dezember 2014 bis am 16. Januar 2015 läuft die Anmeldefrist für Architekturbüros. Erste Resultate sind im Frühsommer 2015 zu erwarten.

Aus dem Ideenwettbewerb soll eine überzeugende Idee zur Überbauung und Erschliessung des Grundstücks unter Einhaltung der vorliegenden Randbedingungen - wie zum Beispiel der Erhalt der Schlittelpiste - hervorgehen. Der Gemeinderat stellt sich eine verdichtete Überbauung vor, die den dörflichen Charakter der Gemeinde in zeitgemässer Form weiterentwickelt. Das Planungsgebiet soll zu einem neuen, sorgfältig eingefügten Teil des Dorfs werden und Speicher als Wohnort mit hoher Lebensqualität stärken.

Erklärtes Ziel des Gemeinderats ist es zudem, im Unterdorf Wohnraum im mittleren und unteren Preissegment anbieten zu können. Wichtigste Zielgruppe sind Familien; jedoch soll auch für Kleinhaushalte Wohnraum geschaffen werden. Allerdings will die Gemeinde Speicher nicht als Bauherrin auftreten, sondern das Projekt einer geeigneten Bauherrschaft – vorzugsweise einem gemeinnützigen Wohnbauträger wie einer Wohnbaugenossenschaft – übergeben.

Nach Abschluss des Wettbewerbsverfahrens wird das Resultat mit einem Sondernutzungsplan planungsrechtlich umgesetzt. Dadurch kann die Gemeinde die geforderte hohe Qualität bis zur Realisierung sicherstellen.

2 Infobox

Ideenwettbewerb für ein breites Lösungsspektrum

Der Ideenwettbewerb ist ein bewährtes Verfahren, um für eine anstehende Bauaufgabe das optimale Konzept zu ermitteln. Im offenen und anonymen Wettbewerb, wie er im „Unterdorf“ zur Anwendung kommt, wird die Aufgabenstellung öffentlich ausgeschrieben. Damit erhält die Gemeinde als Veranstalterin eine Fülle von möglichen Lösungsvorschlägen, aus denen eine breit abgestützte Jury den besten auswählt. Die Jury besteht aus Architektur- und Planungsfachleuten sowie Vertreterinnen und Vertretern der Gemeinde.

3 Bebilderung

- optimal wäre: Foto vom Wettbewerbsgebiet
- Alternative: beiliegendes Orthofoto des Wettbewerbsgebiets
- Bildlegende: Dank seiner zentralen Lage bildet das Areal Unterdorf das wohl wichtigste Bauentwicklungsgebiet der Gemeinde Speicher.